



13.1.2010 Thema für eine Studienarbeit

## Erweiterung des Back-Ends der Open Sesame Anwendung

Das Open Sesame Verfahren erlaubt den komfortablen und sicheren Zugang zu Online Accounts. Der Benutzer benötigt dafür ein internetfähiges Smartphone. Ein Prototyp für das Open Sesame Verfahren ist schon implementiert worden:

<http://www2-fs.informatik.uni-tuebingen.de/~borchert/Troja/Open-Sesame/>



Dieser Prototyp, der auch das Foto-PIN Verfahren einschließt, soll durch folgende Erweiterungen verbessert werden:

**Datenbank** Bislang wird serverseitig noch keine Datenbank eingesetzt. Mit der Datenbank soll die Event-Koordinierung via Dateien durch eine Koordinierung via Datenbank ersetzt werden.

**Benutzer-Verwaltung** Durch die Datenbank ist auch eine echte Benutzerverwaltung möglich: neue Benutzer können registriert werden und können in ihrem "eigenen" Account sehen, wie Open Sesame aus Benutzersicht funktioniert. Neue Benutzer initialisieren ihr Handy durch Scannen eines auf einem pdf dargestellten 2D-Codes.

**Foto-PIN** Auch das Foto-PIN Verfahren (aber nicht das Foto-TAN Verfahren) soll integriert werden. Der Benutzer soll zwischen Open Sesame und Foto-PIN Zugang wechseln können (und ggfs. auch zusätzlich das Dauerpasswort-Verfahren wählen können)

**PIN-Änderung** Der Benutzer soll die PIN für Foto-PIN online trojanersicher ändern können

**Sperrcodes** Für den Fall von Diebstahl oder Verlust des Handys soll durch die Eingabe eines Codes auf der Webseite die Sperrung bzw. Entsperrung durch den Benutzer möglich sein.

Betreuer: Dr. Bernd Borchert

<http://www-fs.informatik.uni-tuebingen.de/~borchert/Troja/>